

RS OGH 1930/6/20 4Ob271/30, 3Ob95/89

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.1930

Norm

EO §37 Ac

Rechtssatz

Dem Hypothekargläubiger steht die Klage auf Unzulässigerklärung der Exekution hinsichtlich der Fahrnisse, die er als Zubehör der ihm verpfändeten Liegenschaft in Anspruch nimmt gemäß § 37 EO zu.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 271/30

Entscheidungstext OGH 20.06.1930 4 Ob 271/30

SZ 12/149

- 3 Ob 95/89

Entscheidungstext OGH 15.11.1989 3 Ob 95/89

Vgl; Beisatz: Anders, wenn im Zwangsversteigerungsverfahren mit Wirkung für den Hypothekargläubiger und den betreibenden Gläubiger des Fahrnisexekutionsverfahrens schon rechtskräftig über die Zubehörseigenschaft der gepfändeten Sachen entschieden wurde. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1930:RS0000767

Dokumentnummer

JJR_19300620_OGH0002_0040OB00271_3000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at